

Ökumenischer Gemeindetag in Nesslau

Büelentag 2024 – Hand-gemacht

«Hand-gemacht», ein Thema, das zum handwerklich geprägten Toggenburg genauso passt, wie auch zur biblischen Schöpfungsgeschichte. «Hand-gemacht», das heisst, sowohl mit handwerklichem Geschick, als auch mit Liebe zum Detail und mit viel Sorgfalt hergestellt. Urs Vescoli von der katholischen Seelsorgeeinheit Oberes Toggenburg und Mathias Suremann von der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Nesslau, gestalteten die Gottesdienstfeier. Eingeleitet und unterstützt mit musikalischen Beiträgen vom Männerchor Bühl und einem Videoausschnitt von Carlos Martinez, der in einer Pantomimen-Nummer die Schöpfungsgeschichte nachstellte, unterhielten sich die beiden Männer über den 6. Schöpfungstag. Gott legt Hand an. Er erschafft den Menschen nach seinem göttlichen Ebenbild. Und doch verhält sich der Mensch heute kaum mehr wie die Krone der Schöpfung, Er verhält sich überheblich, egoistisch und selbstgerecht und scheint seinen Schöpfer vergessen zu haben. Ein Spannungsfeld, in dem wir anderen ein Vorbild sein könnten. Im Umgang mit der Schöpfung, als auch im Umgang miteinander. Unabhängig davon, wie wir uns benehmen, ist die Liebe Gottes für alle Menschen, ja sogar alle Schöpfung gleich und nicht Voraussetzung. Nicht weil wir gut sind, liebt Gott, sondern die Liebe Gottes kann zur Voraussetzung zu gutem Handeln werden.

Anschliessend an die Gottesdienstfeier durften wir die feine Gersten- und Kürbissuppe aus der Johanneums-Küche und das reichhaltige Kuchen- und Tortenbuffet, dieses Jahr von den Bäuerinnen Laad, geniessen.

Claudia Zäch von der Papeterie Zwingli führte interessierte Atelierbesucher in die vielseitig kreativen Möglichkeiten des Hand-Lettering ein. Während nebenan Uschi Bohl den Besucherinnen und Besuchern die Kunst des Holzbrennens näherbrachte.

Im Kinderatelier durften die Kids Kerzenhalter aus Modelliermasse herstellen, während im Bibelatelier näher auf das Schöpfen und Handeln Gottes in der Bibel eingegangen wurde.

Rundum war es ein gelungener Tag. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Büelentag im 2025 und bedanken uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei allen Mitwirkenden, die diesen wunderbaren Anlass erst möglich gemacht haben. Allen voran der Familie Giger, die sich für alles Kulinarische verantwortlich gezeichnet haben. Dem Männerchor Bühl und Godi Rohner für die musikalische Unterstützung. Claudia Zäch für die Leitung der kreativ-handwerklichen Ateliers, Priska Götte und Luzia Bischof für die Tischdeko, den Wettbewerb und das Kinderatelier und allen übrigen fleissigen Helferinnen und Helfern für ihr Mittun.

Für das Büelentag-Team

Mathias Suremann